

Cardiospermum / Cardios.

(Ballonrebe, Herzsame, Cardiospermum halicacabum L.)



Pflanze:

Die Ballonrebe ist eine einjährige Kletterpflanze und gehört zur Familie der Seifenbaumgewächse. Sie stammt aus den tropischen und subtropischen Regionen von Afrika und Amerika, ist aber auch in Indien und Malakka heimisch. Ballonrebe wird mittlerweile auch in Europa als Zierpflanze angebaut. Durch Forschungen von Dr. Willmar Schwabe kam Cardiospermum in den Arzneischatz der Homöopathie, wo die Pflanze seither bei Entzündungen und allergischen Reaktionen eingesetzt wird.

Name und übliche Potenz der pharmazeutischen Zubereitung:

Cardiospermum spag. Zimpel Ø

Verwendete Pflanzenteile:

In der Regel die ganze, frische, blühende Pflanze.

Wirkaspekte:

phytotherapeutisch, homöopathisch

Eigenschaften:

- entzündungswidrig
- antiallergisch
- abschwellend
- schmerzlindernd

Indikationen:

- allergische Reaktionen aller Art
- allergisches Kontaktekzem
- Urtikaria
- Neurodermitis
- Heuschnupfen
- allergische Konjunktivitis
- allergische Gelenkentzündungen
- pseudoallergische und nicht allergische Entzündungen an Haut, Schleimhäuten, Gelenken
- akute Ekzeme
- Psoriasis
- akuter Gelenkrheumatismus

Wirkprofil im körperlichen Bereich:

Die spagyrische Pflanzenessenz Cardiospermum besitzt eine deutlich antiallergische Grundwirkung, was sie zu einem wichtigen Mittel in der unterstützenden Behandlung von Allergien aller Art und Lokalisation macht. Eine besondere Beziehung hat das Mittel zu allergischen Reaktionen an der Haut und im Bewegungsapparat. Hier ist Cardiospermum das zentrale Basismittel der Pflanzen-Spagyrik. Seine Hauptindikationen sind somit alle allergischen Hautreaktionen (Kontaktdermatitis, Urtikaria, Neurodermitis etc.) und allergisch bedingte Gelenkerkrankungen (Arthritis). Daneben zeigt die Essenz auch positive Wirkungen bei anderen Allergien, vor allem bei Pollenallergie (allergische Rhinitis und Konjunktivitis). Bei allen anderen allergischen Erkrankungen kann Cardiospermum als Begleitmittel gegeben werden, um spezifischere Essenzen in ihrer Wirkung zu unterstützen.

Der Indikationsrahmen dieser spagyrischen Essenz erstreckt sich jedoch auch auf Entzündungen, die keinen rein allergischen Hintergrund haben (z.B. so genannte Pseudoallergien, die z.B. durch Arzneimittel, Zusatzstoffe, bestimmte Pflanzeninhaltsstoffe ausgelöst werden) oder nicht mit allergischen Immunreaktionen in Verbindung stehen (akute Arthritis, Gicht, akute Ekzeme etc.). Bei all diesen Entzündungsprozessen hilft Cardiospermum die krankhaften Reaktionen abzubauen, Gewebe abzuschwellen und mögliche Schmerzen zu lindern.

Transformationsziele:

- Allergische Reaktionen im Organismus rasch abbauen können.
- Die Bereitschaft für Allergien reduzieren und das Immunsystem stabilisieren.
- Entzündungsprozesse aller Art überwinden helfen.

Wirkprofil im seelisch-geistigen Bereich:

Die Essenz Cardiospermum ist von einem sehr empfindlichen und gleichzeitig reizbaren Wesen geprägt. Die Spannung zwischen hoher Sensibilität und der Erwartung, impulsive Reaktionen unterdrücken zu müssen, kann mannigfaltige psychische Anfälligkeiten auslösen. Bei Cardiospermum hat man die Empfindung, Menschen im nahen Umfeld wollten einem schaden. Aus diesem Grund wird man sehr misstrauisch und zeigt gleichzeitig eine aggressive Abwehrhaltung. Vor allem gegen Kritik von Verwandten und Freunden ist man übersteigert empfindlich. Mitunter reagieren diese Menschen dann impulsiv, ohne nachzudenken, was viele zwischenmenschliche Probleme nach sich ziehen kann. Können sie ihr Verhalten nicht überwinden oder in geordnete Bahnen lenken, kann dies zu einer Überforderung der Lebenskräfte führen, was nicht selten mit Schwäche, Erschöpfung, Apathie und einem melancholischen und weinerlichen Rückzug in sich selbst einhergeht.

Transformationsziele:

- Das Leben als Freund und nicht als Feind betrachten.
- Konflikte mit Nahestehenden einvernehmlich lösen lernen.
- Aggressive Impulse gezielt und sinnvoll im Sinne eines notwendigen Selbstschutzes einsetzen.